



St. Marien aktuell

Ausg. 12 – 2025 | Woche vom 23.03. – 30.03.2025

3. Fastensonntag

Evangelium nach Johannes 4, 5-42

So kam er zu einer Stadt in Samarien, die Sychar hieß und nahe bei dem Grundstück lag, das Jakob seinem Sohn Josef vermacht hatte. Dort befand sich der Jakobsbrunnen. Jesus war müde von der Reise und setzte sich daher an den Brunnen; es war um die sechste Stunde. Da kam eine Frau aus Samarien, um Wasser zu schöpfen. Jesus sagte zu ihr: Gib mir zu trinken! Seine Jünger waren nämlich in die Stadt gegangen, um etwas zum Essen zu kaufen. Die Samariterin sagte zu ihm: Wie kannst du als Jude mich, eine Samariterin, um etwas zu trinken bitten? Die Juden verkehren nämlich nicht mit den Samaritern. Jesus antwortete ihr: Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht und wer es ist, der zu dir sagt: Gib mir zu trinken!, dann hättest du ihn gebeten und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben. Sie sagte zu ihm:



Herr, du hast kein Schöpfgefäß und der Brunnen ist tief; woher hast du also das lebendige Wasser? Bist du etwa größer als unser Vater Jakob, der uns den Brunnen gegeben und selbst daraus getrunken hat, wie seine Söhne und seine Herden? Jesus antwortete ihr: Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zu einer Quelle werden, deren Wasser ins ewige Leben fließt. Da sagte die Frau zu ihm: Herr, gib mir dieses Wasser, damit ich keinen Durst mehr habe und nicht mehr hierherkommen muss, um Wasser zu schöpfen! Die Frau sagte zu ihm: Herr, ich sehe, dass du ein Prophet bist. Unsere Väter haben auf diesem Berg Gott angebetet; ihr aber sagt, in Jerusalem sei die Stätte, wo man anbeten muss. Jesus sprach zu ihr: Glaube mir, Frau, die Stunde kommt, zu der ihr weder auf diesem Berg noch in Jerusalem den Vater anbeten werdet. Ihr betet an, was ihr nicht kennt, wir beten an, was wir kennen; denn das Heil kommt von den Juden. Aber die Stunde kommt und sie ist schon da, zu der die wahren Beter den Vater anbeten werden im Geist und in der Wahrheit; denn so will der Vater angebetet werden. Gott ist Geist und alle, die ihn anbeten, müssen im Geist und in der Wahrheit anbeten. Die Frau sagte zu ihm: Ich weiß, dass der Messias kommt, der Christus heißt. Wenn er kommt, wird er uns alles verkünden. Da sagte Jesus zu ihr: Ich bin es, der mit dir spricht. Aus jener Stadt kamen viele Samariter zum Glauben an Jesus auf das Wort der Frau hin, die bezeugt hatte: Er hat mir alles gesagt, was ich getan habe. Als die Samariter zu ihm kamen, baten sie ihn, bei ihnen zu bleiben; und er blieb dort zwei Tage. Und noch viel mehr Leute kamen zum Glauben an ihn aufgrund seiner eigenen Worte. Und zu der Frau sagten sie: Nicht mehr aufgrund deiner Rede glauben wir, denn wir haben selbst gehört und wissen: Er ist wirklich der Retter der Welt.

An(ge)dacht



Hebräisch: JHWE / *aus Wikipedia

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gäste!

In der alttestamentlichen Lesung des heutigen Sonntags aus dem Buch Exodus hören wir, wie Gott Mose im brennenden Dornbusch begegnet. Am Gottesberg Horeb sieht Mose wie der Dornbusch brennt und doch nicht verbrennt.

Als er sich dem- neugierig geworden - nähert, stellt sich Gott ihm als Gott Abrahams, Gott Isaaks und Gott Jakobs vor. Er teilt Mose mit, dass Er sein Volk aus der Not, aus dem Elend, herausholen will. Dieser ist verwirrt, weiß nicht, was er seinem Volk sagen soll, wer dieser Gott ist. So fragt er Gott nach seinem Namen.

Da benennt sich Gott, als „JHWE“, als der „ich bin da, der da ist“.

Der Name eines Menschen zeichnet ihn aus. Wenn wir bei unserem Namen gerufen werden, fühlen wir uns persönlich angesprochen.

Gott selbst hat nicht irgendeinen Namen, sondern den Namen „JHWE“, der „Ich bin der da ist, der ich bin da“. Gott zeichnet sich nicht durch seine Macht aus, sondern dadurch, dass er mit uns geht, dass Er da ist, an unserer Seite ist, dass Er uns nicht allein lässt.

Wir sind in der Fastenzeit. Das ist eine Zeit zur Umkehr, zur persönlichen Vertiefung, Zeit der Besinnung auf uns selbst und auf Gott.

Gott will uns auch in dieser österlichen Bußzeit zur Seite stehen, mit uns gehen als der Gott, der „Ich-bin da, der da ist“. Gott möchte uns nahe sein in unserem Alltag.

Von Herzen wünsche ich uns allen diese ermutigende Erfahrung, dass Gott jeden Tag an unserer Seite ist.

Sr. M. Josefina Büscher

Verstorben ist aus unserer Kirchengemeinde:

- Helmut Schlingmann

Verstorben sind aus unserer evangelischen Nachbargemeinde:

- Horst Rienas
- Agnes Kubisiak

Herr, gib ihnen und all' unseren Verstorbenen die ewige Ruhe.

Und das ewige Licht leuchte ihnen.

Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Gottesdienste, Andachten, Beichtgelegenheiten

Samstag, 22.03. Sel. Clemens August Graf von Galen

09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle

Gebetsgedenken für die Verstorbenen Gertrud und
Hubert Lütkehaus

16.00 Uhr – Anbetung – Saal PPZ St. Clemens

16.00 Uhr – Beichtgelegenheit – Besprechungsraum Vikarie (D)

17.00 Uhr – Vorabendmesse – Saal PPZ St. Clemens (D)

Jahresmesse für den Verstorbenen Heinz Ebert, für die
Verstorbene Christa Brokamp

Gebetsgedenken für die Lebenden und Verstorbenen der Familie
Brokamp-Bücker

17.30 Uhr – Marienandacht des ,Vereins der Freunde und Förderer

Studierender im In- und Ausland e.V.' – Gnadenkapelle (La)

17.30 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)

18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)

Sechswochengedächtnis für die Verstorbene Renate
Wissing-Niemann

Gebetsgedenken für die Verstorbenen der Familie Niemann

Dritter Fastensonntag, 23.03.

08.00 Uhr – Hl. Messe – Saal PPZ St. Clemens (D)

09.30 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus (Hö)

09.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (Fb)

Gebetsgedenken für die Lebenden und Verstorbenen der
Familie Teigelkötter

- 10.00 Uhr – Hl. Messe mit dem ‘Verein der Freunde und Förderer Studierender im In- und Ausland e.V.’ – Saal PPZ St. Clemens (La)
Jahresmesse für die Verstorbene Josefa Große Bockhorn
 Gebetsgedenken für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Teigelkötter, für die Verstorbene Bernadette Augustyniak
- 10.00 Uhr – Hl. Messe – Ss. Cornelius und Cyprianus (E)
- 11.30 Uhr – Hl. Messe – Pfarrheim St. Johannes (D)
- 18.00 Uhr – Friedensgebet - Gnadenkapelle (D)
- 18.30 Uhr – Hl. Messe – Saal PPZ St. Clemens (D)
Gebetsgedenken für die Verstorbenen Eheleute Elisabeth und Bernhard Heßmann, für die Verstorbenen Eheleute Anna und Josef Leising, für den Verstorbenen Antonius Leising, für den Verstorbenen Hubert Große Westerloh

Die Sonntagskollekte ist für die Aufgaben des Vereins Alter Kreuzweg e.V. bestimmt.

Montag, 24.03.

- 09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle
Gebetsgedenken für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Niebrügge-Taphorn und für die Verstorbene Bernarda Nahrup
- 10.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Rast
- 11.00 Uhr – Trauerfeier für die Verstorbene Alwine Rosemann mit anschließender Beisetzung – Friedhofskapelle Telgte
- 18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Dienstag, 25.03. Verkündung des Herrn

- 09.00 Uhr – Hl. Messe mit Telgter Lichterseggen – Gnadenkapelle
- 09.00 Uhr – Hl. Messe – St. Anna
Gebetsgedenken für die Verstorbenen der Familie Kersting und Vennefrohne
- 18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle
- 19.00 Uhr – Hl. Messe mit Telgter Lichterseggen – Gnadenkapelle
- 19.00 Uhr – Predigtreihe am Dienstag – ‚Hoffnung durch Engagement‘ – St. Anna (Andreas Terborg / Teo)

Mittwoch, 26.03. Hl. Liudger, Erster Bischof von Münster

- 09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle
- 10.30 Uhr – Hl. Messe – Wohnstift St. Clemens
- 18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Donnerstag, 27.03.

- 09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle
- 15.00 Uhr – Kreuzwegandacht der kfd St. Johannes – 1. Station des Alten Kreuzweges
- 18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle
- 19.00 Uhr – Hoffungsabend ‚Bilder der Hoffnung‘ – St. Anna

Freitag, 28.03.

- 09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle
Gebetsgedenken für die Verstorbene Lucia Forthaus und für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Forthaus-Voß
- 18.00 Uhr – Vesper – Gnadenkapelle

Samstag, 29.03.

- 09.00 Uhr – Hl. Messe – Gnadenkapelle
- 09.45 Uhr – Pilgersegen für Jakobspilgernde aus Beelen - Saal PPZ St. Clemens
- 12.30 Uhr – Pilgerandacht St. Catharina, Dinklage - Gnadenkapelle
- 13.00 Uhr – Pilgermesse St. Catharina, Dinklage – Saal PPZ St. Clemens
- 14.30 Uhr – Tauffeier der Kinder Sophie Pleßner, Thilo König und Mathea Weilke – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)
- 15.30 Uhr – Kreuzwegandacht des Männernetzwerkes St. Reinhildis, Hörstel – Kreuzweg an der Ems
- 16.00 Uhr – Anbetung – Saal PPZ St. Clemens
- 16.00 Uhr – Beichtgelegenheit – Besprechungsraum Vikarie (La)
- 16.30 Uhr – Hl. Messe des Männernetzwerkes St. Reinhildis, Hörstel – Gnadenkapelle
- 17.00 Uhr – Vorabendmesse – Saal PPZ St. Clemens (Lem)
- 17.30 Uhr – Anbetung und Beichtgelegenheit – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)
- 18.00 Uhr – Vorabendmesse – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)

Sonntag, 30.03.

08.00 Uhr – Hl. Messe – Saal PPZ St. Clemens (Lem)

09.30 Uhr – Hl. Messe – St. Rochus (Hö)

09.30 Uhr – Hl. Messe – Maria Frieden (E)

10.00 Uhr – Hl. Messe – Saal PPZ St. Clemens (Lem)

10.00 Uhr – Hl. Messe – Ss. Cornelius und Cyprianus (Fb)

11.30 Uhr – Hl. Messe – Saal PPZ St. Clemens (Lem)

16.00 Uhr – Kreuzweg der spanischsprachigen Mission Münster –
Kreuzweg an der Ems

17.00 Uhr – Gemeinsame Feier der Versöhnung – Saal PPZ St. Clemens (Fb)

18.00 Uhr – Friedensgebet - Gnadenkapelle (Lem)

18.30 Uhr – Hl. Messe – Saal PPZ St. Clemens (Lem)

Die Sonntagskollekte ist für die Arbeit unserer Lepragruppen (Deutsches Aussätzigen-Hilfswerk und Hilfswerk Schwester Petra) bestimmt.

Infos und Einladungen zur Woche 24.03. bis 29.03.2025

Vorbereitung zur Nah-dran-Messe

Wir laden alle ein, den Liturgiekreis bei der Vorbereitung der Nah-dran-Messe zu unterstützen. Diese findet am Dienstag, 25. März um 19.30 Uhr im Sternsaal der Propstei statt. Wir lesen dazu das Evangelium des Sonntags und bringen es mit unseren Alltagserfahrungen in Verbindung.

Die Nah-dran-Messe, zu der wir schon jetzt einladen, ist am 6. April um 18.30 Uhr im Saal des PPZ St. Clemens.

Ökumenischer Gesprächskreis

Am Dienstag, 25. März um 19.30 Uhr trifft sich wieder der ökumenische Gesprächskreis bei Frau Prof Dr. Sattler in Westbevern (Mühlenkamp 2a). Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

kfd³

Kreuzwegandacht



Die kfd St. Johannes lädt ein zur Kreuzwegandacht am 27. März um 15 Uhr. Treffpunkt ist die erste Station des Alten Kreuzweges.

Wanderung der kfd St. Johannes

Am 29.3. lädt die Kfd St.Johannes zu einer Wanderung (ca. 14 km) in die Bockholter Berge ein. Treffpunkt ist um 12 Uhr am Pfarrheim St. Johannes. Dort werden Fahrgemeinschaften nach Gelmer gebildet. Auf der Hälfte der Strecke gibt es eine Möglichkeit zur Einkehr.

Aktive Ideengruppe der kfd St. Clemens

Wir treffen uns privat am 31. März um 19 Uhr und möchten Wachstücher zum Abdecken von Lebensmitteln fertigen. Nähere Informationen und Anmeldung bitte bei M. Siemers (T: 0157-33746375).



Frauenmessen in St. Marien im April

Die kfd St. Clemens lädt ein zur Frauenmesse am 1. April um 09.00 Uhr in den Saal des PPZ St. Clemens mit anschließendem Frühstück im Christoph-Bernsmeyer-Haus.

Die Frauenmesse mit anschließendem Frühstück der kfd St. Johannes findet am 10. April um 09.00 Uhr im Pfarrheim St. Johannes statt.

kfd Westbevern spielt Theater

Theater, Theater – der Vorhang geht auf! Die Proben laufen schon. Das neue Stück heißt ‚De Överraschungskuffer‘. Der Termin für den Kartenvorverkauf im Schuhgeschäft Nosthoff wird rechtzeitig in der Tagespresse bekannt gegeben. Folgende Aufführungstermine im Treffpunkt Westbevern (ehemalige Grundschule Vadrup) gibt es:

Dienstag	8. April um 19 Uhr	Mittwoch	9. April um 15 Uhr
Donnerstag	10. April um 19 Uhr	Freitag	11. April um 19 Uhr
Samstag	12. April um 19 Uhr	Sonntag	13. April um 16 Uhr



Fastenpredigt

Hoffnung durch Engagement

Andreas Terborg

Stadtranderholung, Musikzug, Lektor

Di 25. März 2025 19:00 Uhr
Ss. Cornelius & Cyprianus
Westbevern



Mit einer
Hoffnung
unterwegs



Stille Oase – Hoffnungsquelle

Alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind eingeladen, in der Gnadenkapelle am 26. März um 19.00 Uhr zur Ruhe zu kommen und die Seele aufzutanken zu lassen.

Hoffnungsabende in St. Anna

Wir laden zum Hoffnungsabend ‚Bilder der Hoffnung‘ am 27. März um 19 Uhr in die St. Anna Kapelle ein. Gestaltet wird der Abend mit Texten und Musik.

Lichterkreuzweg – mit szenischen Elementen

In der Fastenzeit laden wir ein, den Kreuzweg Jesu in einer ganz besonderen Weise nachzuvollziehen.

Mit brennenden Kerzen in der Hand und einem Blick auf das Licht der Hoffnung gehen wir die Stationen des Leidenswegs Christi – begleitet von Gebet, Meditation und szenischen Elementen. Unter dem Leitwort „Mit einer Hoffnung unterwegs“ wird Pastoralreferent Richard Schu-Schätter in die Rolle des Petrus schlüpfen und von der Hoffnung erzählen, mit der er und die anderen Jünger mit Jesus unterwegs waren.



Wann? Freitag, 28. März, um 20:00 Uhr



Wo? Start am Pilgerhaus (Bernsmeyerhaus), Telgte

Mit einer
Hoffnung
unterwegs

Predigtreihe am Dienstag – ‚Hoffnung auf Verbesserung‘

Wir laden am 1. April um 19.00 Uhr in die Kirche Ss. Cornelius und Cyprianus zur vierten Predigt in der Fastenzeit ein. Claudia Wälz als Präventionsfachkraft in St. Marien Telgte wird diese Predigt halten.

Hoffnungsabende in St. Anna

Wir laden zum Hoffnungsabend ‚Hoffnungsvolle Bibelgeschichten‘ am 3. April um 19 Uhr in die St. Anna Kapelle ein. Gestaltet wird der Abend mit Texten von Pastoralreferentin Petra-Maria Lemmen.

Kreuzwegandacht Westbevern

Am 4. April lädt der Förderverein der St. Anna-Kapelle zu einer Kreuzwegandacht in die St. Anna-Kapelle ein.

Männerkreuzweg

Wir laden herzlich ein zum Männerkreuzweg am Sonntag, 6. April um 6 Uhr. Treffpunkt ist die 1. Station des Kreuzweges an der Ems. Anschließend treffen wir uns zum Frühstück in der Propstei.

Mit einer
Hoffnung
unterwegs

Vorschau

Messe um 11.30 Uhr im PPZ St. Clemens

Die Hl. Messe am 30. März um 11.30 Uhr findet ausnahmsweise im PPZ St. Clemens statt, da im Pfarrheim St. Johannes der Lepra-Basar der kfd St. Clemens ist.

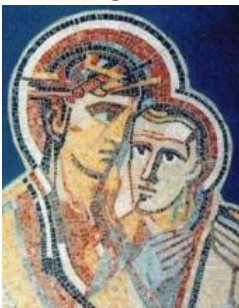
Gemeinsame Feier der Versöhnung

Wir laden alle herzlich zur Gemeinsamen Feier der Versöhnung mit Bekenntnis und Lossprechung der Einzelnen am 30. März um 17.00 Uhr in den Saal im Pfarr- und Pilgerzentrum St. Clemens ein.

Kontaktpunkt – Sozialbüro der Telgter Kirchengemeinden

Der Kontaktpunkt Telgte bietet ab April eine weitere Sprechstunde mittwochs vom 11 Uhr bis 12 Uhr an. Die Sprechstunden am Montag (17 bis 18 Uhr) und Freitag (10 bis 12 Uhr) bleiben bestehen. Während der Öffnungszeiten ist das Sozialbüro auch unter folgender Telefonnummer erreichbar: 02504-9846146. Das Sozialbüro befindet sich im Christoph-Bernsmeyer-Haus (seitlicher Eingang), Kardinal-von-Galen-Platz 23.

Einladung der Seniorengemeinschaft St. Johannes



Die Seniorengemeinschaft St. Johannes lädt ein zu ihrem nächsten Treffen am Dienstag, 1. April 2025. Im thematischen Teil des Nachmittags wird der „Förderverein Urlaub & Pflege e.V.“, ein in Telgte ansässiger gemeinnütziger Reiseveranstalter für Menschen mit Hilfs- und Pflegebedarf, in anschaulicher Weise über seine ehrenamtliche Arbeit berichten. Zugleich wird er seine vielseitigen Reiseangebote vorstellen, die sich nach eigenen Angaben eng an den

Wünschen, Interessen und Bedürfnissen seiner Gäste ausrichten. Die Zusammenkunft beginnt um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst, dem sich ein gemütliches Kaffeetrinken anschließt. Unseren Seniorinnen und Senioren gilt eine herzliche Einladung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

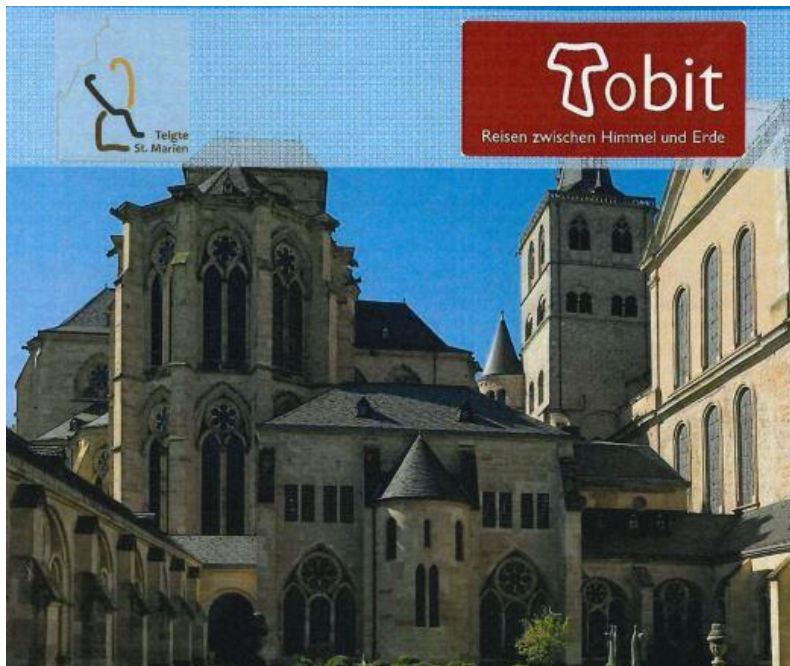
Gemeinsam mit dem Unternehmen Tobit-Reisen begeben wir uns über Pfingsten auf eine fünftägige Bus-Pilgerreise.

Wir besuchen das Kloster Maria Laach und schlagen unser Quartier in Trier auf – der Stadt, in der sowohl der Heilige Rock Jesu Christi als auch das einzige Apostelgrab nördlich der Alpen verehrt wird. Dort erwarten uns verschiedene Führungen, spirituelle Impulse und Gottesdienste sowie ein Tagesausflug ins nahe gelegene Luxemburg.

Den Höhepunkt der Reise bildet am Abreisetag die Teilnahme an der bedeutenden Echternacher Springprozession.

Der Reisepreis beträgt 825 Euro im Doppelzimmer und umfasst den Bustransfer, die Unterbringung, Halbpension sowie sämtliche Führungen und Eintrittsgelder. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 160 Euro.

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Weitere Informationen finden Sie in den ausliegenden Infoblättern, auf unserer Internetseite oder direkt bei Domkapitular Gregor Kauling und Pilgerseelsorger Richard Schu-Schätter, die die Reise begleiten.



Samstagspilgern

Spirituell begleitete Wanderung



Im Rahmen unseren Programms „**Mit einer Hoffnung unterwegs...**“ in der Fastenzeit bieten wir am 12. April einen Pilgerweg als Rundwanderung an. Die Strecke ist ca. 15 km lang.

Der Tag lädt ein in der Natur, im Gespräch und in der Stille dem, was uns hoffen lässt auf die Spur zu kommen.

Bitte für Pausenverpflegung draußen selbst sorgen!

Treffpunkt ist um 9.00 Uhr vor der Kapelle, Kardinal-von-Galen-Platz .
Abschluss gegen 14.00 Uhr bei Kaffee/ Tee im Pilgerhaus.

Anmeldung bis zum 10.4. bei:
Petra-Maria Lemmen, Tel. 02504 – 9 32 31 31
oder Email: lemmen-pm@bistum-muenster.de



Monatliche Gebetsmeinung des Hl. Vaters

Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.

Herzlich willkommen den Pilgernden und Wallfahrenden

Unsere Kirchengemeinde St. Marien begrüßt in dieser Woche ganz herzlich folgende Pilger- und Wallfahrtsgruppen und wünscht ihren Gästen einen angenehmen Aufenthalt und gute geistliche Impulse.

- Verein der Freunde und Förderer Studierender im In- und Ausland
- Jakobspilgernde aus Beelen
- Pilgernde aus St. Catharina, Dinklage

Newsletter abonnieren

Gerne können Sie St. Marien aktuell auch als Newsletter kostenlos abonnieren. Melden Sie sich dazu bitte telefonisch (932310) oder per mail stmarien-telgte@bistum-muenster.de im Pfarrbüro.

Impressum

Katholische Kirchengemeinde St. Marien Telgte

Kardinal-von-Galen-Platz 9 – 48291 Telgte

Tel: 02504/932310 – Fax: 02504/9323120

E-Mail: stmarien-telgte@bistum-muenster.de

www.st-marien-telgte.de

Verantwortlich für den Inhalt: Propst Dr. Michael Langenfeld



neue Räumlichkeit

LEPRA

OSTERBASAR

Sonntag, 30. März 2025
9:00 bis 17:00 Uhr

Pfarrzentrum St. Johannes, Telgte

